**Materialblatt\_MachineLearning\_13** 1 / 1

Gespräch zu Auswirkungen von ML auf die Gesellschaft

**Gedankenansätze zur abschließenden Diskussion**

**Welchen Einfluss haben die Themen KI und ML auf das Zusammenleben in der Gesellschaft?**

→ Einerseits: Anwendungen und Produkte im Feld von ML erhöhen den Lebenskomfort,

können uns besser schützen und fördern unser Streben nach Sicherheit und Genuss.

→ Andererseits: Durch das Sammeln von Daten und die steuernde Funktion bilden sie eine Gefahr für jeden Einzelnen und die Gesellschaft als Ganzes. Damit fordern sie unsere Mitverantwortung für den Schutz der Freiheit heraus.

**Wie könnte sich eine Gesellschaft durch ein Anwachsen an Produkten und Dienstleistungen verändern?**

→ ML benötigt für das Funktionieren hohe Datenmengen: dabei könnten Gefahren für den

Schutz der persönlichen Privatsphäre entstehen.

→ Wenn das Wissen über ML in den Händen Weniger liegt, ohne dass andere z.B. über offene Schnittstellen Zugriff darauf haben, könnte das zu Machtkonzentration führen.

→ Die zunehmende Automatisierung könnte zur Reduzierung von wichtigen menschlichen

Beziehungen führen (emotionale Armut).

**Wie kann man damit umgehen?**

→ Wir brauchen neue Regeln für eine neue Zeit, d.h. eine Weiterentwicklung unserer Gesellschaft und des Rechtswesens, um die digitale Revolution zu kultivieren, ähnlich wie die soziale Marktwirtschaft das Industriezeitalter mäßigte (den Staat professionalisieren).

→ Die Verantwortung für die Gestaltung der Mensch-Maschine-Zukunft liegt nicht allein

beim Staat, der seinem grundgesetzlichen Auftrag nachzukommen hat, die Menschenwürde zu verteidigen; die Bürger\*innen haben nicht das Recht, nichts zu tun und nur dem Staat die Alleinverantwortung für die Wahrung der Freiheit zu überlassen.

→ Die Auswirkungen von ML und die damit verbundenen ethischen Herausforderungen der

nächsten Jahre werden somit nicht „Roboterrechte“ darstellen, sondern den Umgang mit der kommenden Realität einer digitalisierten und automatisierten Gesellschaft.